Waschmaschine

Niels Frevert

eins, zwei, drei, vierWrd drinn' nicht drauen,
dazwischen ein Fahrrad,
Wrd innen nicht auen.
So fahr ich durch die Stadt
wnsch ich knnt fliegen
in Windgeschwindigkeit.
Ich knnte mich beamen
dann wr der Weg zu dir nicht weit.Autos rauschen,
Bltter wehen,
man wei nicht von woher.
Tage vergehen
irgendwo hin.
In der Waschmaschine wr noch Platz gewesen.Wrd drinn' nicht drauen,
unter mir Rasen
Wenn der Himmel jemals endet
dann als Doppelverglasung.
Ein Sprung in der Scheibe
und dann von Ast zu Ast.
Im Zweifel sich entzweit
bis dazwischen ein Blatt passt.Autos rauschen,
Bltter wehen,
man wei nicht von woher.
Stunden verrinnen
irgendwo hin.
In der Waschmaschine wr noch Platz gewesen.Die Gedanken sprigen herum,
in der Dmmerung bern Freibadzaun.
Kommen geflogen klopfen an
die Decke vom 5-Meter-Turm.
Wie heies Popcorn.Autos rauschen,
Bltter wehen,
von man wei nicht von woher.
Wolken entschwinden.
irgendwo hin.
In der Waschmaschine wr noch Platz gewesen.

Lyrics provided by
https://damnlyrics.com/